

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

6. Jahrgang

06. Januar 2012

Nummer 01

Neujahrgrüße der Bürgermeisterinnen



Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das neue Jahr ist bereits einige Tage alt, das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel sind vorüber und ich hoffe, Sie alle haben mit Ihren Familien und Freunden eine ruhige und zufriedene Zeit verbringen können.

Mit dem Neuen Jahr verbindet wohl jeder bestimmte Erwartungen. Ich möchte dies zum Anlass nehmen, Ihnen allen für 2012 alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen, Glück, Zuversicht und

Erfolg im persönlichen wie im beruflichen Leben zu wünschen. Dank sagen möchte ich auch für die vielen guten Wünsche, die uns in der Stadtverwaltung zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel erreichten.

Auch für 2012 sind die Prognosen für die Wirtschaft durchaus optimistisch. Inwieweit sich das positiv auf den Haushalt der Stadt, insbesondere durch Steuermehreinnahmen auswirkt, bleibt abzuwarten. Auch aus diesem Grund ist dem Stadtrat ein vorsichtig geplanter Haushaltsentwurf im Dezember 2011 vorgestellt und für Januar 2012 zur Beschlussfassung vorgelegt worden.

So haben wir für das Jahr 2012 wiederum Prioritäten gesetzt. Mit dem Neubau einer Kindertagesstätte im Ortsteil Kleinröhrsdorf mit einem finanziellen Umfang von 1,8 Mio. Euro ist dies nicht nur eine finanzielle Herausforderung, sondern es ist vor allem eine richtige Investition in die Zukunft unserer Stadt, in die Zukunft junger Familien. Dass wir zur Absicherung der Gesamtinvestition ein Darlehen aufnehmen müssen, ist unausweichlich. Eine gute und qualitativ hochwertige Kinderbetreuung zu gewährleisten, ist nicht nur eine Pflichtaufgabe der Stadt, sondern absolut notwendig. Deshalb ist auch dieser aufzunehmende Kredit gut investiertes Geld. Sowohl der Stadtrat als auch ich sehen dies positiv. Baubeginn soll im II. Quartal 2012 sein, die Fertigstellung ist für das III. Quartal 2013 geplant.

Nach wie vor steht der Park-and-Ride-Platz am Bahnhof ebenso auf der Agenda wie die Revitalisierung von Brachflächen in der Stadt und im Gewerbegebiet. Diese Maßnahmen sind allerdings nur mit Hilfe von Zuschüssen realisierbar.

Im Rahmen der Stadtsanierung soll im ersten Halbjahr 2012 ebenfalls die Sanierung unserer Stadtkirche beginnen. Es ist dem Stadtrat, mir und ich denke uns allen sehr wichtig, dass das zweite stadtbildprägende Gebäude unserer Stadt nun endlich eine Sanierung erfährt.

Im ersten Quartal dieses Jahres wird außerdem die Entscheidung fallen, ob für den Ausbau der S 158 in der Niederstadt noch in 2012 Baustart sein kann. Außer der Bereitstellung der finanziellen Mittel durch das Straßenbauamt Bautzen muss jedoch jeder Grundstücksanlieger sein Einverständnis erklären. Ich hoffe und setze immer noch darauf, dass es uns gemeinsam gelingt, Bedenken auszuräumen, vorhandene Probleme zu klären, um mit dem Straßenbauamt Bautzen zu einer Einigung zu kommen. Die Stadt kann in jedem Fall nur der Vermittler sein. (-> Seite 4)



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Bretinig-Hauswalde,

so sehr man sich auf die Weihnachtsfeiertage gefreut hat, so schnell waren sie auch vorbei. Nun sind wir schon im neuen Jahr angekommen. Ich hoffe, Sie konnten trotz aller Schnellebigkeit ein wenig Zeit für Ruhe und Besinnung finden und gut in das Jahr 2012 starten.

Die Gemeinde wurde auf ihrem Weg in das neue Jahr von vielen guten Wünschen begleitet, die persönlich, per Post oder e-mail übermittelt wurden. Dafür möchte ich mich, auch im Namen meiner Mitarbeiter, ganz herzlich bedanken. Für uns bedeutet dies die Anerkennung einer vertrauensvollen Zusammenarbeit und ist zugleich Motivation für die Bewältigung der bevorstehenden Aufgaben.

Unsere größte Investition wird in diesem Jahr die Anschaffung des neuen Fahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Bretinig-Hauswalde sein. Die landesweite Umstrukturierung des Katastrophenschutzes stellte uns vor eine neue Situation und machte diesen Schritt unumgänglich. Der Auftrag zur Herstellung des Fahrzeuges wurde noch im Jahr 2011 erteilt.

Aber auch in unsere Kindertageseinrichtungen wird weiter investiert. So werden in der Kita „Zwergenland“ in Hauswalde Verbesserungen an der Heizungsanlage vorgenommen und im „Schlumpfenland“ Bretinig erfolgt im Altbau die Erneuerung der Elektroinstallation. In beiden Einrichtungen sind zudem Maßnahmen hinsichtlich des Lärm- und Sonnenschutzes vorzunehmen, die sich aus den Ansprüchen der Betriebsereulabnis ergeben.

Im Bereich der Sportstätten stehen ebenso Vorhaben an. In der Vergangenheit immer wieder verschoben, wird nun der dringend erforderliche 2. Bauabschnitt der Dacherneuerung an der Kegelbahn durchgeführt. Und für die Turnhalle hoffen wir, dass wir Anfang des Jahres endlich auch noch die letzten Spuren des Wasserschadens beseitigen können.

Einen ganz wichtigen Platz in der Aufgabenliste 2012 nimmt die Planung für den Umbau des Schulgebäudes nach Auszug der Mittelschule ein. Damit verbunden ist die Erstellung eines Nutzungskonzeptes. Der räumliche Bedarf und die weiteren Anforderungen für das Betreiben einer modernen, zukunftsfähigen Grundschule stehen dabei an erster Stelle.

Auch dieses Jahr gibt Anlass, Jubiläen begehen zu können. So besteht unser Gewerbegebiet 20 Jahre und die Freiwillige Feuerwehr kann auf stolze 135 Jahre zurückblicken.

Wenn Sie im Kulturkalender für das Jahr 2012 blättern, dann finden Sie wiederum ein volles Programm, reich an kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, getragen von unseren Vereinen, Einrichtungen und engagierten Personen. Ganz bestimmt ist für jedermann etwas dabei. Für die Organisatoren ist es der schönste Lohn und die schönste Anerkennung, wenn sie viele Besucher und Gäste begrüßen können.

Ich wünsche Ihnen allen für das neue Jahr alles erdenklich Gute, Kraft und Stärke für die Umsetzung Ihrer eigenen Vorhaben, vor allem jedoch Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Liebmam

Ihre Katrin Liebmam
Bürgermeisterin

Der Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e.V., die Stadtverwaltung Großröhrsdorf und die Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde laden alle interessierten Bürger herzlichst ein zum

**Neujahrsempfang,
am Mittwoch, 18. Januar 2012, 19.30 Uhr
in den Ratskeller Großröhrsdorf**

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**
Mail: info@grossroehrsdorf.de / web: www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften/Wirtschaftsförderung	283-28
EB Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft	283-23
EB Abwasserbeseitigung	283-22
Sport- und Freizeiteinrichtungen	283-35
Soziales, Schulen und Kindereinrichtungen	283-34
Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Kultur	283-40

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Mail: bauamt@grossroehrsdorf.de	
Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag	12.30 - 14.30 Uhr	

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**
 Adolf-Zschiedrich-Str. 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**

Dienstag-Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
jeder 1. Sonntag im Monat	14.00 - 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

• **Heimatemuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **01 72/5 28 97 52**
Fax: 03 59 52/4 61 53

jeder 1. Sonntag im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat	14.00 - 17.00 Uhr

Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer
 Absprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.

• **Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**

Di., Mi.	15.00 - 18.00 Uhr
Do.	16.00 - 19.00 Uhr (Jugendrat 15 - 16 Uhr)
Fr.	14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Gemeindeamt Bretnig-Hauswalde ☎ **5 83 09**

(Telefon privat: Herr Hobus, 03 59 52/3 12 99)	
jeden 1. Dienstag im Monat	16.00 Uhr - 18.00 Uhr

• **Bürgerpolizist** (im Rathaus, Zi. 32) ☎ **01 72 / 3 53 00 72**
 ☎ **01 73 / 3 88 77 06**

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**

Mittwoch	12.00 - 18.00 Uhr
----------	-------------------

• **Polizeirevier Kamenz** ☎ **(0 35 78) 35 20**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**

Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09	
Fax	(03 59 52) 5 68 87	
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de	
Internet	www.bretnig-hauswalde.de	
Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

07.01.	8 - 11 Uhr	Herr Dr. Frenzel	03 59 55-7 25 80
		Bahnhofstraße 7, Pulsnitz	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

07.01.	9 - 11 Uhr	Frau DS Schneider	03 59 52-3 41 14
08.01.	9 - 11 Uhr	Weststraße 3, Bretnig-Hauswalde	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

07.01.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
08.01.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
09.01.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
10.01.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
11.01.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
12.01.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
13.01.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

06.01. - 13.01.	Herr DVM Gläßer, Weißig
	Tel. (03 51) 2 68 08 08 oder 01 72/9 71 72 78

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr.
 Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 17. öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde findet

**am Dienstag, dem 17.01.2012, um 18.00 Uhr
im Zimmer 20 des Rathauses Großröhrsdorf**

statt, zu der ich herzlichst einlade.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung zur Verwaltungskostenumlage der Verwaltungsgemeinschaft Stadt Großröhrsdorf / Gemeinde Bretinig-Hauswalde für das Haushaltsjahr 2012
BE:BM/KÄ
2. Verschiedenes / Anfragen der Ausschussmitglieder

Kerstin Ternes

Gemeinschaftsvorsitzende

Öffentliche Bekanntmachung Bretinig-Hauswalde

Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.12.2011

- **Beschluss 58 – 26/11:**
überplanmäßige Ausgabe bei der Gewerbesteuerumlage
- **Beschluss 59 – 26/11:**
Sitzungstermine 2012 des Gemeinderates und seiner Ausschüsse

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse können Sie den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretinig und auf dem Dorfplatz Hauswalde entnehmen.

Liebmann

Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Einladung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am

**Montag, dem 16.01.2012, um 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum Großröhrsdorfer Str. 15**

statt.

Tagesordnung:

1. Informationen und Anfragen Ortschaftsräte
2. Bürgeranfragen

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Heidrun Helaß

Ortsvorsteherin

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 1 Gewerbegebiet Nord, 5. Änderung Öffentliche Auslegung des Entwurfs Bebauungsplan Nr. 1 Gewerbegebiet Nord 5. Änderung mit Umweltbericht nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 19.12.2011 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 1, Gewerbegebiet Nord, 5. Änderung mit Beschluss Nr. StR 215-25./11 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Der Beschluss wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 1 Gewerbegebiet Nord 5. Änderung, Bearbeitungsstand vom 25.11.2011, sowie die Begründung mit Umweltbericht zum Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 25.11.2011 wird für die Dauer eines Monats zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt, und zwar

vom 9. Januar 2012 bis einschließlich 10. Februar 2012

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

zu den Zeiten	Montag:	8.30 – 13.00 Uhr	
	Dienstag:	8.30 – 13.00 Uhr	13.30 – 18.00 Uhr
	Mittwoch:	geschlossen	
	Donnerstag:	8.30 – 13.00 Uhr	13.30 – 18.00 Uhr
	Freitag:	8.30 – 13.00 Uhr	

in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Stadtbauamt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18.

Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich und zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Allgemeine Soziale Beratung - Hilfe für jeden

Die Allgemeine Soziale Beratung bietet Beratung für Menschen mit sozialen, finanziellen und familiären Problemen:

- Unterstützung bei behördlichen Angelegenheiten
- Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen
- individuelle Beratung in Krisensituationen (Trennung, Wohnraumsuche, Krankheit, Sucht, Schulden etc.)
- Unterstützung und Beratung für Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderungen sowie deren Angehörige

Die Gespräche sind kostenlos und auf Wunsch anonym.

Neben den Beratungsleistungen der Sozialbehörden wurden zur Unterstützung landkreisweit vier Beratungsstellen bei freien Wohlfahrtsverbänden beauftragt:

Sozialverband VdK Sachsen e.V.

Adresse: Christian-Weißmantel-Straße 3; 01917 Kamenz,

Telefon: 03578/ 310432

Fax: 03578/ 310432

Mail: kv-bautzen@vdk-sachsen.de

Ansprechpartner: Frau Powels

Öffnungszeiten: Dienstags 8.00 – 12.00 Uhr; 14.00 – 15.30 Uhr

Donnerstags 12.00 – 17.00 Uhr

Einige falsche Abfallkalender im Rödertal

Leider wurden einige Abfallkalender verteilt, in denen ein paar Seiten fehlen und dafür andere Seiten doppelt eingeklebt sind. Sollten Sie ein solches Exemplar erhalten haben, teilen Sie dem Landratsamt bitte Ihren Namen und Ihre Adresse mit. Sie erhalten dann noch mal einen richtig zusammengestellten Abfallkalender.

Telefon: 03578 7871 70001

Telefax: 03578 7870 70001

E-Mail: abf-amt@lra-bautzen.de

Den richtigen Abfallkalender und die Entsorgungstermine finden Sie auch im Internet unter www.landkreis-bautzen.de > Bürgerservice > Abfallentsorgung

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Ringstraße 22, Bretinig-Hauswalde

- 1 3-Raum-Wohnung mit ca. 66,00 m² WFL im 2. OG
in 2010 neu saniert mit Einbauküche, KM 5,11 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

Neujahrsgrüße der Großröhrsdorfer Bürgermeisterin

(Fortsetzung von Seite 1)

Eines liegt aber ganz klar auf der Hand, gebaut wird auf jeden Fall, gegebenenfalls ein Jahr später und dann mit Planfeststellungsbeschluss und ohne die Möglichkeit, eigene Vorstellungen und Wünsche als Grundstückseigentümer mit einbringen zu können.

Die Zusammenarbeit zwischen Großröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft hat sich weiter gefestigt und wird sich auch in diesem Jahr, davon bin ich überzeugt, weiter intensivieren.

Auch in 2012 wird es besondere Jubiläen in unserer Stadt geben. So feiert Böhmisches Brauhaus sein 125jähriges Bestehen. Daneben gestalten unsere Vereine und Einrichtungen mit ihren schon zur Tradition gewordenen Veranstaltungen das kulturelle Leben in unserer Stadt mit. Es freut mich sehr, dass sich die Zusammenarbeit unter den Vereinen im ganzen Rödertal gefestigt hat.

In bewährter Weise erscheint mit dieser Ausgabe des Rödertal-Anzeigers wiederum auch der Kulturkalender für 2012, wo Sie alle Veranstaltungen nochmals nachlesen können. Freuen wir uns auf viele kulturelle und sportliche Ereignisse in diesem Jahr!

Leider geschehen aber auch Dinge, wie die Zerstörungen und Sachbeschädigungen im Stadtgebiet im Dezember, die uns nicht nur traurig, sondern zugleich auch wütend machen. Deshalb nochmals die Bitte an Sie, halten Sie weiterhin beide Augen offen und wenden Sie sich an die Polizei oder an uns, wenn Sie Auffälligkeiten bemerken.

2012 ist für unsere Stadt auch ein Wahljahr. Nach sieben Jahren ist wiederum ein Bürgermeister zu wählen. Der Stadtrat beschloss in seiner letzten Sitzung, den 03. Juni 2012 als Wahltag für die Bürgermeisterwahlen. Ich beabsichtige, noch einmal für dieses Amt zu kandidieren.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch in 2012 gibt es vieles zu tun. Deshalb möchte ich mit dem nachfolgenden Zitat von Henry Ford schließen:

„Es hängt von Dir selbst ab, ob Du das Neue Jahr als Bremse oder als Motor benutzen willst!“



Ihre
Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am 16.01.2012 von 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Straße 15, statt.

Helaß; Ortsvorsteherin

Aus der 23. Sitzung des Stadtrates berichtet

In seiner letzten Sitzung im Jahr 2011 legte der Stadtrat die Termine für die Bürgermeisterwahl und eine etwaige Neuwahl im Jahr 2012 fest. Da im Jahr 2012 die 7-jährige Amtszeit der Bürgermeisterin endet, muss neu gewählt werden. Die Stadträte legten nun den 3. Juni 2012 und den 17. Juni 2012 für eine etwaige Neuwahl fest. Ebenso bestimmte der Stadtrat das Ende der Einreichungsfrist für neue Wahlvorschläge für eine etwaige Neuwahl auf Mittwoch, den 6. Juni 2012, 18.00 Uhr.

Danach bestellten die Stadträte eine neue Gleichstellungsbeauftragte. Nach Sächsischer Gemeindeordnung haben Gemeinden zur Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Frau und Mann eine bzw. einen Gleichstellungsbeauftragte/n zu bestellen. Seit nunmehr 17 Jahren hatte diese Funktion die Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Frau Rosemarie Horn inne, die jedoch im Januar 2012 in die Freizeitphase der Altersteilzeit wechselt. Als neue ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte wurde Frau Anja Kurze, Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit/ Stadtmarketing der Verwaltung, bestellt.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Ebenso stellte die Verwaltung in der Stadtratssitzung am 19.12.2011 den Entwurf des Haushaltsplanes 2012 der Stadt vor. Trotz angespannter Finanzlage und noch nicht genau kalkulierbaren Einnahmen aus Steuern und den Zuweisungen des Finanzausgleiches war Bürgermeisterin Frau Ternes froh, den Stadträten einen ausgeglichenen Haushaltsentwurf für das Jahr 2012 vorstellen zu können. Oberste Priorität bei der Haushaltsplanung für das kommende Jahr hat die Absicherung der Investition zum Neubau der Kindertagesstätte in Kleinröhrsdorf. Die Fördermittel sind dazu bereits bewilligt. Die zur Finanzierung der städtischen Eigenmittel erforderliche Kreditermächtigung wurde bereits mit der Rechtsaufsichtsbehörde besprochen. Weiterhin soll u.a. unter dem Vorbehalt der Zusage von Fördermitteln der Bau des Park-and-Ride-Platzes vor dem Bahnhof in 2012 erfolgen. Die Steuerhebesätze bleiben auch im Jahr 2012 gleich.

So stehen der Stadt Großröhrsdorf voraussichtlich insgesamt 12,2 Mio. € Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2012 zur Verfügung. Davon sind 8,6 Mio. € für die laufenden Aufgaben im Verwaltungshaushalt und 3,6 Mio. € für Investitionen und Kredittilgungen im Vermögenshaushalt veranschlagt. Am 23. Januar wird der Stadtrat endgültig über den Haushalt der Stadt für das Jahr 2012 abstimmen.

Des Weiteren stimmten die Mitglieder des Stadtrates der Änderung des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet Nord zu. Da die Firmen Harry-Brot und Bürkert Erweiterungen ihrer Betriebsstätten im Gewerbegebiet planen, müssen beide Unternehmen Flächen erwerben, die bisher als öffentliche Grünflächen im Bebauungsplan ausgewiesen wurden. Der Entwurf des Bebauungsplanes liegt nun einen Monat für die Öffentlichkeit im Bauamt zur Einsicht aus.

Zuletzt vergab der Stadtrat eine Planungsleistung für die Fachplanung Heizung, Lüftung, Sanitär zum Neubau Kindertagesstätte Kleinröhrsdorf an das HKS-Ingenieurbüro Heizung, Klima, Sanitär aus Bautzen. Das Ingenieurbüro wies bereits gute Referenzen auf, so hat es unter anderem die Planung für das Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr in Großröhrsdorf realisiert.

Nachruf

Mit tiefer Trauer erhielten wir die Nachricht, dass

Herr Karl Puschmann

im Alter von 90 Jahren am 15. Dezember 2011 verstorben ist.

Seine zahlreichen Veröffentlichungen zeugen von Fleiß, Hingabe und beeindruckender Wertschätzung aller Mitmenschen, der Natur und einer immer erkennbaren Heimatliebe. Durch die Arbeit von Karl Puschmann ist es uns heute möglich, das Bedeutsame und auch das Fehlerhafte der Praßerschen Chronik zu erkennen. Durch seine systematische Aufarbeitung der städtischen Geschichtsschreibung verleiht er ihr damit heute noch nicht abschätzbare Impulse zu deren Fortsetzung und förderte den Bekanntheitsgrad von Großröhrsdorf.

Herr Karl Puschmann wurde für sein vorbildstiftendes Lebenswerk durch die Ernennung zum Ehrenbürger der Stadt Großröhrsdorf im Mai 2011 geehrt.

Wir verlieren mit ihm einen überaus engagierten Bürger.

Unser Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden seinen Angehörigen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bürgermeisterin Kerstin Ternes

Stadtrat und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Anfahrt der Haltestelle „Grüner Baum“ durch die Buslinien

Seit dem 11. Dezember wurde die neue Bushaltestelle am zukünftigen Schulzentrum auch in die Fahrpläne der Buslinie 304 und 305 integriert. Da die Linie 304 nur an Schultagen den Schülerverkehr bedient, fährt dieser Bus nicht mehr die Haltestelle „Grüner Baum“ sondern nur noch den zentralen Busplatz an der Kreuzung Melanchthonstraße/Schillerstraße an. Die Linie 305 fährt in der Woche über den Busplatz am Gymnasium, am Wochenende hält der Bus an der bisherigen Haltestelle „Grüner Baum“. Da der Haltepunkt „Grüner Baum“ in der Woche nicht mehr bedient wird, haben insbesondere die Anwohner der „Silberspitze“ größere Entfer-

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

nungen bis zur nächsten Haltestelle zurückzulegen. Diese Problematik ist der Stadtverwaltung bekannt geworden. Insbesondere im Sinne der älteren Mitbürger ist die Verwaltung im Gespräch mit der Regionalverkehr Dresden GmbH (RVD) als zuständigem Verkehrsbetrieb, um eine bessere Lösung für Busreisende anbieten zu können.

Haltestelle Kleinröhrsdorf, Bahnhof verlegt

Aus Sicherheitsgründen befindet sich ab dem 03.01.2012 die Haltestelle Kleinröhrsdorf, Bahnhof (nur in Fahrtrichtung Radeberg) ca. 50 m vor der Bahnbrücke.

Mitarbeiterwechsel in der Stadtverwaltung

Seit Juli 2006 war Herr Daniel Just als Wirtschaftsförderer und im Bereich Liegenschaften in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf tätig. In dieser Zeit konnten einige Unternehmen im Gewerbegebiet neu angesiedelt, Standorte erweitert und der Kontakt zu Firmen im Rödertal intensiviert werden. Auf eigenen Wunsch verlässt er nun Großröhrsdorf, um als Geschäftsführer des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen neuen Aufgaben entgegenzusehen. Sein Tätigkeitsfeld übernahm seit dem 1. Dezember der Großröhrsdorfer André Riffel. Der 29jährige studierte Wirtschafts- und Sozialgeographie an der TU Dresden.



Herr Daniel Just (rechts) weist Herrn André Riffel in das neue Aufgabenfeld ein. Der Stadtrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen Herrn Daniel Just alles Gute für seinen weiteren beruflichen Weg und privates Wohlergehen. Ebenso begrüßen wir Herrn André Riffel ganz herzlich als neuen Kollegen.

Kirchliche Nachrichten

08.01. - 1. Sonntag nach Epiphania

Bretinig:	09.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst anschließend Kirchkaffee
Großröhrsdorf:	09.30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst
Rammenau:	10.15	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Kleinröhrsdorf:	16.00	Weihnachtsausklang mit Krippenspiel der Konfirmanden

Wiederholung des Krippenspiels in Hauswalde

Herzlich eingeladen wird zur wiederholten Aufführung des Krippenspiels in die Kirche Hauswalde am Epiphania-Tag, **Freitag, dem 06. Januar 2012, 18 Uhr.**

Der Kirchenvorstand

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Helmut Grimm	am	06.01.	zum	82. Geburtstag
Frau Regine Konopatzki	am	06.01.	zum	77. Geburtstag
Herrn Otto Regel	am	07.01.	zum	75. Geburtstag
Herrn Hubertus Herrmann	am	07.01.	zum	73. Geburtstag
Herrn Heinz Voigt	am	09.01.	zum	82. Geburtstag
Frau Hannelore Holldorf	am	10.01.	zum	71. Geburtstag
Herrn Christian Petzold	am	12.01.	zum	72. Geburtstag
Frau Sieglinde Herrmann	am	12.01.	zum	71. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Helfried Bulling	am	07.01.	zum	79. Geburtstag
Herrn Johannes Nitzsche	am	07.01.	zum	73. Geburtstag
Herrn Konrad May	am	08.01.	zum	81. Geburtstag
Frau Ursula Weidnitzer	am	11.01.	zum	89. Geburtstag
Herrn Eberhard Kunath	am	12.01.	zum	81. Geburtstag
Herrn Helmut Bohdanský	am	12.01.	zum	72. Geburtstag
Frau Marianne Englisch	am	13.01.	zum	84. Geburtstag
Frau Elisabeth Seifert	am	13.01.	zum	78. Geburtstag
Herrn Siegfried Koch	am	13.01.	zum	81. Geburtstag
Herrn Günther Nase	am	13.01.	zum	75. Geburtstag
Frau Helga Wilhelm	am	13.01.	zum	80. Geburtstag
Frau Irmgard Bartsch	am	13.01.	zum	73. Geburtstag
Herrn Werner Graff	am	13.01.	zum	72. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Eiserne Hochzeit

*Am 11.01.2012 feiert
das Ehepaar Johanna und Heinz Gebler
das seltene Fest der Eisernen Hochzeit.*

*Der Stadtrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der
Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles erdenklich Gute
und weiterhin persönliches Wohlergehen.*

*Kerstin Ternes
Bürgermeisterin*

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

Sehr geehrte Besucher,

aus Krankheitsgründen ist die Stadtbibliothek im Januar zunächst nur montags und donnerstags von 9.30 – 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 18.00 Uhr geöffnet.

Außerdem ist die Bibliothek in der 2. Januarwoche (9.01.-13.01.12) generell geschlossen.

Seniorentreff Großröhrsdorf

Seniorentreff Großröhrsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir wünschen Ihnen ein gesundes Neues Jahr und alles Gute für 2012. Sie sind ganz herzlich zum **nächsten Treff, am 19. Januar 2012, um 14.00 Uhr** in das 2. Obergeschoss der Kulturfabrik (Schulstraße 2) eingeladen.

Worauf können Sie sich freuen? Herr Hans Walber gibt uns einen weiteren Einblick in das Leben und Schaffen von Wolfgang Amadeus Mozart im Rahmen eines musikalischen, literarischen Vortrages.

W. A. Mozart 1456 – 1791

Einer der drei Hauptmeister der Wiener Klassiker:

- mit 6 Jahren erster öffentlicher Auftritt mit der ebenfalls hochbegabten Schwester Maria-Anna,
- mit 9 Jahren schrieb er seine erste Oper „Apollo & Hyacinthus“,
- als 13jähriger wird er Konzertmeister in Salzburg.

Er fasste als Komponist alle musikalischen Leistungen seiner Zeit in genialer Weise zusammen und prüfte sie neu im Geiste des Humanismus der bürgerlichen Aufklärung.

Mit freundlichen Grüßen bis 19.01.2012

Die Organisatoren

Kita „Schlumpfenland“

Die Integrative Kindertagesstätte Schlumpfenland in Bretnig-Hauswalde erhielt im Dezember 2011 ein Spende in Höhe von 5.000,- € von Amway. Die Leiterin der Einrichtung, Frau Michaela Kretzschmar, ist eine von 4 Gewinnern des One by One Awards 2011 des Direktvertriebsunternehmens.



Kinder des Schlumpfenlands freuen sich über die Spende

Das Geld wird für den Ausbau des Spielplatzbereiches verwendet. Als Integrationseinrichtung betreut das „Schlumpfenland“ auch sechs Kinder mit teilweise körperlichen Beeinträchtigungen. Um auf die Bedürfnisse aller Kinder optimal eingehen zu können, benötigt die Kindertagesstätte einen neuen Spielplatzbereich. „Endlich ein Klettergerüst, eine Rutsche und eine Schaukel für die Krippenkinder – das sind unsere Träume und wir freuen uns sehr, diese nun verwirklichen zu können“, so Michaela Kretzschmar.

Seniorentreff in der Kindertagesstätte „Schlumpfenland“

Zu einem Seniorentreff hatten die Kinder am 13.12.2011 in die Kita „Schlumpfenland“ eingeladen. Die Vorschulkinder führten dabei auch die Geschichte „Der Weihnachtsmann“ auf. Mit Texten und Liedern gelang es nicht, ihn zu wecken. Erst als ein Wichtel sagte, die Glocke müsse läuten, erwachte der Weihnachtsmann.

Die leider nur 15 Anwesenden (Wo waren die vielen Omas und Opas?) bedankten sich mit viel Beifall für die gelungene Darbietung der Vorschulgruppe.

Kaffee, Stollen und Kekse schmeckten wie immer hervorragend. Dafür gaben die Seniorinnen und Senioren gern als Dank eine kleine Spende.

Kita „Zwergenland“

Zwerge sagen Dankeschön

Wieder vollendeten wir den Jahreskreis in unserem schönen Zwergenland. Es war vollgepackt mit vielen interessanten und erlebnisreichen Erlebnissen.

Und wieder ist es an der Zeit, all unseren lieben Eltern, Großeltern, Sponsoren und Unterstützern unserer Kita zu danken.

Gern denken wir an unser schönes Kindergartenjubiläum im Sommer zurück, bei dem uns der Regen nicht vom Feiern abhielt.

Viel Spaß, trotz der großen Anstrengungen, hatte unser Team mit den Eltern und Großeltern bei der Gestaltung des Außengeländes. Hier möchte ich nur an den Abend erinnern, als 60 Tonnen Kies von 2 Radladern und 22 Helfern bewegt wurden. Es war ein richtiger kleiner Wettkampf, welches Fallschutzloch zuerst vollständig mit Kies gefüllt war. Und wir denken an die verlorene Wette eines Vatis, dass wir zuviel Kies rangeschafft haben. Am Ende reichte der Kies nicht einmal und der Kampf ging am nächsten Abend weiter.

Super - solche Unterstützung von den Eltern zu haben.

Bedanken wollen wir uns auch bei den zahlreichen Sponsoren, die uns finanziell und mit Sachspenden immer wieder unterstützen.

Es ist sehr schwer, alle zu nennen und keinen zu vergessen. Stellvertretend für alle, möchten wir aber trotzdem den Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e. V. mit Frau RAin Großmann und Herrn Schulze nennen, die durch ihre kurzfristige Hilfe die Freigabe der Nestschaukel zum Kinderfest ermöglichten.

Seit September arbeiten wir nun mit der Techniker Krankenkasse an einem großen Projekt zur bewussten Gesundheitserziehung unserer Kinder. Dieses Projekt geht über 2 Jahre und wird vollumfänglich durch die Krankenkasse finanziert. Alle Kinder haben viel Spaß mit unserer Ernährungsberaterin Frau Liese und der Physiotherapeutin Frau Stastny. Darüber wird es noch viel zu berichten geben.

Jetzt wünschen wir aber erst einmal allen Eltern, Großeltern, allen unseren Sponsoren und allen Einwohnern von Bretnig-Hauswalde einen guten Start ins Jahr 2012.

Wir freuen uns auf viele neue Erlebnisse mit unseren Kindern.

Im Namen des Teams der Kita „Zwergenland“

Vereine und Verbände



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 10.12. – 13.01.

Das Jugendhaus geht ganz locker am **Dienstag** (10.01., 15 – 18 Uhr) mit dem Offenen Treff in die zweite Januarwoche. Kommt einfach vorbei! Neben Billard spielen und im Internet surfen könnt ihr bei uns auch einfach „abhängen“.

Auch dieser **Mittwoch** (11.01., 15 – 18 Uhr) ist wieder fürs „Kochen & Mampfen“ reserviert. Wer gern den Kochlöffel schwingt und Lust am Ausprobieren hat, kommt heute auf seine Kosten. Nebenbei ist auch wieder Offener Treff.

Am **Donnerstag** (12.01., 15 – 19 Uhr) werden wir ganz hoch offiziell zum Tischtennisturnier unsere neue Tischtennisplatte einweihen. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmer!

Am **Freitag** (13.01., 14 – 18 Uhr) ist wieder Offener Treff. Ihr könnt Fußball oder Tischtennis spielen, im Internet surfen oder einfach auf unseren Sofas von der Schulwoche ausruhen. Heute ist auch wieder Schnuppertag für die 8- bis 12-Jährigen! Wer Lust hat, kann gerne vorbei kommen und das Haus kennen lernen.

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Im Dezember trafen sich die Wanderfreunde zum Jahresabschluss im Kulturzentrum bei Fam. Gröttschel zur Auswertung der Wandersaison. Gleichzeitig wurde der Wanderplan für 2012 aufgestellt.

11 Wanderungen wurden im vergangenen Jahr durchgeführt, wobei die Januarwanderung wegen Glatteis ausfiel.

Vereine und Verbände

An allen Wanderungen mit insgesamt 137 km nahm Werner Zickler teil. Er ist auch insgesamt der erfolgreichste Teilnehmer. In 28 Jahren absolvierte er 287 Wanderungen und legte dabei insgesamt 4288 km zurück. Neben einer Winterwanderung durch die Luchsenburg wanderten wir in der Königsbrücker Heide, in Pillnitz und Umgebung, in der Sächsischen Schweiz, in Altenberg, rund um Putzkau und im Friedrichsgrund am Fernsehturm Dresden. Im Juni waren wir Teilnehmer bei den Gräfenhainer Wandertagen. Eine Abendwanderung gab es traditionell zur Bretziger Kirmes. Zur Freude aller Wanderfreunde hatten wir immer schönes Wetter. Acht Wanderleiter erhielten zum Jahresabschluss für die Organisation ein Dankeschön, ebenso die Krafffahrer, die uns auch in diesem Jahr unfallfrei an unsere Startpunkte und wieder zurück brachten. Auf unseren Wanderungen konnten wir in diesem Jahr auch 27 Gäste begrüßen. Auch 6 Kegelabende gehörten zu den sportlichen und geselligen Aktivitäten.

Am 8. Januar 2012 beginnt mit dem Anwandern nach Rehnsdorf die neue Wandersaison. Treffpunkt ist 9.00 Uhr am Klinkenplatz. Gäste melden sich bitte beim Wanderleiter Werner Zickler (Tel. 3 10 17) an.

Für 2012 allen Wanderfreundinnen und Wanderfreunden ein unfallfreies Wandern.

F.G.



Heimatförderverein

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatfördervereins Bretnig-Hauswalde e.V., liebe Bürgerinnen und Bürger,

in diesen Tagen blicken wir zurück auf die Ergebnisse unserer Arbeit im vergangenen Jahr. Ja, 2011 war ein erfolgreiches Jahr, erfolgreich durch Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit. Auch wenn uns Petrus nicht immer hold war, gelangen unsere Vorhaben und wir konnten für die Dorfgemeinschaft manchen Beitrag leisten. So wurde die Bretzniger Kirmes, diesmal nun bei herrlichem Herbstwetter, wiederum zum Besuchermagnet. Oder denken wir an die geschätzten Auftritte der Singgemeinschaft Hauswalde, den populären Schuppensch...-Pokal und das OpenAir in Hauswalde. Aber nicht nur die großen Ereignisse sollen erwähnt werden, es gab eine Vielzahl Aktivitäten im Hintergrund, die nicht so in der Öffentlichkeit stehen, aber auch zu unserer Arbeit gehören. Für all dies danken wir dem Jugendclub Hauswalde und allen anderen ehrenamtlichen Helfern ganz herzlich. Im neuen Jahr sehen wir wiederum traditionelle Vorhaben vor, beschreiten aber auch Neuland. So planen wir z.B. die Herausgabe eines Fotokalenders für das Jahr 2013. Wir bitten Sie, uns entsprechende Fotografien zur Verfügung zu stellen. Die Ausschreibung hierzu finden Sie in den Downloads unserer Internetseite www.hfv-bretnig-hauswalde.de zum Herunterladen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen für das Jahr 2012 Gesundheit, Glück und Erfolg.

Der Vorstand des Heimatfördervereins Bretnig-Hauswalde e.V.



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

6 Großröhrsdorfer in den Top Ten bei den Bezirksmeisterschaften

Am 3.12. fanden, vorgezogen für das Jahr 2012, in der Senftenberger Niederlausitzhalle die Hallenbezirksmeisterschaften im Mehrkampf statt. Teilnahme berechtigt waren Kinder von 8-13 Jahre, wobei alle Sportler in ihrer AK für 2012 starten mussten. Ein entsprechendes Leistungsniveau wird vorausgesetzt, denn für die Athleten bis 11 Jahre ist es leistungsmäßig der größte Wettkampf.

Für Großröhrsdorf gingen 8 Leichtathleten an den Start, jeweils 4 Mädchen und 4 Jungen. Sehr erfreulich, dass es gleich 6 von ihnen gelang sich unter die 10 Besten ihrer AK zu kämpfen.

Die jüngeren Sportler absolvierten einen Dreikampf mit 50-m-Sprint, Weitsprung und 800-m-Lauf. Sandy Franke erreichte beim Sprint (8,62 sek./neue Bestleistung) und Weitsprung sehr gute Ergebnisse und lag vor dem abschließenden 800-m-Lauf auf aussichtsreicher 4. Position. Bei diesem Lauf wuchs sie über sich hinaus und mobilisierte alle Kräfte.

Vereine und Verbände

Dieser tolle Einsatz wurde mit einer Silbermedaille belohnt. **Glückwunsch Sandy, weiter so!**



Siegerehrung Sandy Franke / Vizebezirksmeisterin im Mehrkampf

Eine Altersklasse höher bewies Johanna Dick ihre Sprintqualitäten, lief die 50 m in 8,30 s und ging als Drittbeste zum Weitsprung. Auch Josi Rentzsch gelang eine neue persönliche Bestleistung im Sprint und mit 3,56 m im Weitsprung. Mit guten Ausgangspositionen unter den 10 führenden Mädchen gingen sie an den 800-m-Start. Sie liefen beide mit vollem Einsatz und kämpften um jede Sekunde. Super gemacht Mädels! Ein toller 5. Platz sprang für Josi dabei raus und Johanna erreichte den 8. Rang, was für den 1. Wettkampf auf Bezirksebene ein klasse Resultat ist! Bei den gleichaltrigen Jungen zeigte Tim Wecke, dass er neben sprinten auch toll weit springen kann. Die 3,72 m beim letzten Versuch ließen sein Gesicht strahlen, denn so eine Bestweite springt man nicht jeden Tag. Auch er gab sein Bestes über 800 m und durfte sich am Ende über einen 6. Platz freuen.

In der AK 11 bestritt Ben-Elias Kunze als Neuling einen hervorragenden Dreikampf. Er sprintete die 50m in neuer Bestzeit von 8,14 Sekunden. Im abschließenden 800-m-Lauf überzeugte er mit einer Traumzeit von 2:46 min und erreichte mit 1060 Punkten den 7. Platz. Elora – Dana Anders (12), Sandro Wächter (12) und Tim Hatzel (13) hatten einen Fünfkampf aus Kugel, 60-m-Sprint, Weitsprung, 60-m-Hürden und 800-m-Lauf zu bestreiten. Alle mussten erstmalig über die große 76 cm Hürde laufen, was wir leider in der Hallensaison nicht, wie die großen Vereine, trainieren können. Tim H. hat tapfer gekämpft, sich gut geschlagen und beim Kugelstoßen mit neuer Bestleistung von 9,71 m seine wahren Stärken gezeigt. Er steigerte sich damit um 1,20 m und erreichte die zweitbeste Weite aller Teilnehmer. Dana hat wieder tapfer gekämpft und konnte im Sprint mit einer guten Zeit ihren Trainer überzeugen. Sandros Ziel war es, die Qualifizierung für die Landesmeisterschaften zu erreichen, denn nur die 40 Punktbesten aus den Bezirken Leipzig, Chemnitz und Dresden dürfen starten. Die neue Hürdenhöhe konnte Sandro recht gut meistern und mit 4,18 m im Weitsprung erreichte er eine neue persönliche Bestweite. Sandro erreichte durch ausgeglichene Leistungen in den Disziplinen mit 1640 Punkten einen guten 9. Platz und sein Ziel, die Qualifikation für die LM. Wir gratulieren allen Sportlern zu ihren Erfolgen und bedanken uns für das große Kämpferherz.



SC 1911 - Fußball

Ergebnisse (Nachreichung)

2. Männer (Pokal) SV Göda - SC 1911

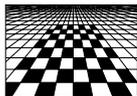
3:2

Vorschau auf das Wochenende 7./8.01.

1. Männer	So. 8.01.	ab 14:00	Hallenturnier in Kamenz
Alt-Heren Ü50	Sa. 7.01.	ab 09:00	Hallenturnier „Die Eisernen“ in Kamenz

www.grossroehrsdorf.de
www.bretnig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



SC 1911 - Schach

Tolle Erfolge für Nachwuchs des SC 1911 Sara-Sophie sogar Doppelmeisterin

An der Kreiseinzelmeisterschaft in Bautzen beteiligten sich auch vier Nachwuchstalente des SC 1911 Großröhrsdorf.

Dabei gelang Sara-Sophie Thalheim in der Altersklasse U 8 w mit der makellosen Bilanz von 100 % der Sieg. Ihr Bruder Jonas stand ihr in nichts nach und gewann ebenfalls alle Partien und wurde so Kreismeister U 10.



Kreismeister Sara+Jonas Thalheim

In der gleichen Altersklasse schlug sich auch Jonathan Minkwitz achtbar und belegte Rang 4.

In der AK U 12 erkämpfte sich Julian Minkwitz den 3. Platz.

Durch die Regelung, dass Medaillengewinner nochmals in einer höheren Altersklasse starten dürfen, ergab sich für Sara-Sophie, Jonas und Julian die Möglichkeit zum abermaligen Kräftemessen.

Dabei brachte Sara-Sophie das Kunststück fertig, auch Kreismeisterin in der AK U 14w zu werden. Jonas konnte sich ebenfalls über eine weitere Medaille freuen und schaffte in der U 14 Rang 3.

Auch Julian hielt in der U 16 gut mit und erreichte Rang 4.

Das lässt für die im Februar stattfindende Bezirksmeisterschaft hoffen.

Andreas Schneider

Sonstiges

„Warten auf den Weihnachtsmann“ - die Erste

Unter diesem vielversprechendem Titel standen am 12.12.2011 die ersten Weihnachtsveranstaltungen für Kinder in der Festhalle in Großröhrsdorf. Ein liebevoll, im weihnachtlichen Glanze erstrahlender Saal, empfing seine Besucher zum großen Showdown mit den Dresdner Zwillingen Claudia & Carmen.

Damit die Zeit bis zum Auftritt nicht zu lang wurde, hatten sich die Organisatoren um Manuela Freudenberg und Frank Klenner einiges einfallen lassen. Im Vorfeld hatten sie die Kinder aufgerufen, den schönsten Weihnachtsbaum zu dekorieren. Dazu wurde in den vergangenen Wochen in Schulen und Kitas eifrig gebastelt. Mit allerhand Dekomaterial bepackt, kamen rund 500 Kinder aus Kamenz, Pulsnitz, Wachau, Brettnig-Hauswalde und Großröhrsdorf jetzt in die Festhalle. 20 Bäume warteten hier auf tollen Schmuck. Zehn Minuten hatten die Kinder jeweils Zeit, einen

Sonstiges

Baum festlich anzuputzen. Danach wurden die Schönsten gewählt. Auch die Kinder im Hort der Grundschule nahmen daran teil. Pro Klassenstufe schmückten die Schüler einen Baum.

Dabei wählten die Klassenstufen folgende Themen für den Schmuck:

- Klassen 1 und 4: Baum für die Tiere des Waldes
- Klasse 2: Teelichterbaum
- Klasse 3: Gesundheitsbaum

Nach dem Wettbewerb konnte sie beginnen, die etwas andere Weihnachts-show. Zum Höhepunkt gestaltete sich der abschließende Lampionumzug zu der Stelle, wo alle Kinderwünsche per Luftpost nach Himmelshausen zur Wunschfee auf die großen Reise geschickt wurden.



In Begleitung der Engel brachten die Hortkinder ihre Bäume für die Tiere des Waldes, geschmückt zum Beispiel mit Vogelfutter, zurück in den Massenei-Wald.

An den Tagen nach der erfolgreichen Show gingen die kunstvoll gestalteten Tannenbäume, begleitet von den fleißigen Engeln und Frau Holle, auf die Reise in soziale Einrichtungen, wie die Komaklinik in Pulsnitz und die Kinderarche in Kamenz, zurück in den Massenei-Wald, zur AOK Plus, zum DM Markt nach Dresden... Über den Gewinnerbaum der Klasse 3, verziert mit gesunden Obst und Gemüse, konnte sich die Stadtverwaltung Großröhrsdorf freuen.

Ein so erfolgreiches Event schreit förmlich nach einer Fortführung und genau das haben sie vor, die Organisatoren, und so wird es auch im Dezember 2012 wieder heißen: „Warten auf den Weihnachtsmann“

Ein ganz besonderer Dank gilt den vielen fleißigen Helfern vor und hinter der Bühne.

WERBUNG

Rückblick für Bretnig-Hauswalde in Bildern

2011



Neujahrsempfang 2011



Neujahrsempfang 2011



Neujahrsempfang 2011



Vogelhochzeit in Hauswalde



Vogelhochzeit in Hauswalde



Schneemannfest



Schneemannfest



Auszeichnung zur Jahreshauptversammlung FFW



Auszeichnung zur Jahreshauptversammlung FFW



Fasching-Kiga Bretnig



Fasching-Kiga Bretnig



Landrat Herr Harig besucht die Firma Flock und Print



Familienwalpurgisfeier in Hauswalde



Familienwalpurgisfeier in Hauswalde



Aufstellung Kreuz auf dem Luisenberg



Aufstellung Kreuz auf dem Luisenberg



Radwanderung des Heimatförderevereins



Radwanderung des Heimatförderevereins



Spielplatzfest Pirateninsel



Spielplatzfest Pirateninsel



Kita-Olympiade



Badfest: Treffen ehemaliger Schwimmmeister



Badfest: Badewannenrennen



Badfest: Helmtauchen



Badfest: Hüpfburg



Badfest: Neptun mit Gefolge



Badfest: Ausstellung



Konzert der Singgemeinschaft zum Open Air in Hauswalde



Serenade im Pfarrgarten Hauswalde



Schuppensch... pokal 2011



Schuppensch... pokal 2011



Ministerpräsident Stanislaw Tillich zu Besuch bei der F.W. Kunath GmbH



Einweihung des Kunstrasenplatzes durch die Bürgermeisterin von Bretnig-Hauswalde, Frau Liebmann



Das erste Spiel auf dem neuen Platz bestritt der FSV Bretnig-Hauswalde gegen die Traditionsmannschaft von Dynamo Dresden.



Kirmes: der Festplatz



Kirmes: Auftritt des Revueclubs



Kirmestreiben



Kirmes: Erntekronenklettern



Kirmes: Geschicklichkeitsbaggern



Geflügel- und Kaninchenausstellung zur Kirmes



Kirmes: Go-Kart-Bahn



Kirmes: Ausstellung im Gemeindefaam



Schauturnen zur Kirmes



Kirmes: Rennrodelbahn



Kirmes: Trödelmarkt



Bambiniturnier - die Nachwuchskicker des FSV Bretnig-Hauswalde



Bambiniturnier - Dynamo Dresden mit dem Pokal



Kirmeskonzert in Hauswalde



Kirmeskonzert in Hauswalde



links und oben: Babyempfang 2011



Adventskonzert



Adventskonzert



Bläsermusik unterm Lichterbaum



Jahresabschluss Ehrenamtliche



Jahresabschluss Ehrenamtliche



Nikolausmarkt: Warten auf den Weihnachtsmann



Nikolausmarkt: Ausstellung im Ratskeller



Nikolausmarkt in der Hofescheune



Nikolausmarkt in der Hofescheune

WERBUNG